

**Nilüfer Göle**

**Europäischer Islam**  
Muslime im Alltag

Aus dem Französischen von Bertold Galli

Verlag Klaus Wagenbach · Berlin

## Inhalt

### **9 Einführung**

#### **Muslim-Europäer: Von der Collage zum Gewebe**

- 9 Spannungen zwischen zwei Realitäten
- 12 Das Geheimnis hinter dem Auftauchen des Islam im öffentlichen Bereich Europas: eine Feldforschung
- 16 Das neue Gewebe der muslimischen und nicht-muslimischen Bürger Europas

### **20 Dankesworte**

#### **27 Europa: Kein Eintritt für den Islam?**

- 29 Die Fatwa und der Schleier:  
Über Europa bricht der Islam herein
- 31 Laizität und Leitkultur als identitätsstiftende Grundpfeiler
- 36 Die Aufhebung des Multikulturalismus
- 40 Kann man von Islamophobie sprechen?
- 43 Die Affären Houellebecq und Fallaci  
oder der verführerische Hass auf den anderen
- 49 Die neuen Gesichter »aus dem rechtsextremen Lager«

#### **55 Gewöhnliche Muslime**

- 55 Medienfiguren des europäischen Islam
- 58 Tariq Ramadan, umstrittener muslimischer Intellektueller und in Europa Verfechter eines »gemeinschaftlichen Universalprinzips«
- 61 Der neue islamische Habitus der in Europa lebenden Muslime
- 64 Erscheinungsformen des Islam im öffentlichen Bereich
- 68 Die Forschungsrouten im Europa der Kontroversen um den Islam
- 72 Die Rolle des »experimentellen öffentlichen Bereichs« (EÖB) in unserer Forschung

## **77 Die Kontroversen um das muslimische Gebet**

- 77 Schwierigkeiten dieses wichtigen Rituals  
im europäischen Kontext
- 79 Frankreich und Deutschland:  
Debatte über die öffentlichen Gebete
- 82 Die Kontroverse von Bologna im Jahre 2009
- 85 Eine Debatte des »experimentellen öffentlichen Bereichs«  
in Bologna
- 89 Die Muslime Italiens – »falsche Italiener«?
- 92 Die tiefgreifenden Veränderungen durch den islamophoben  
Diskurs im öffentlichen Bereich des demokratischen Europas

## **97 Stumme Minarette und transparente Moscheen**

- 98 Die Grundsatz-Diskussion im Hinblick  
auf das Schweizer Referendum von 2009
- 102 Zwei Istanbuler Moscheen als Sinnbild  
für die neue politische und ästhetische Herausforderung
- 105 Sarajevo: globaler Islam gegen lokalen Islam
- 108 Köln: Die zukünftige große Moschee  
wird neben dem Dom akzeptiert
- 112 Wenn durch die Moschee eine neue Öffentlichkeitskultur  
entsteht

## **119 Die Kunst, das Sakrale und die Gewalt**

- 119 Die Liebe zum Sakralen in Anbetracht der Säkularisierung
- 124 Die Grundsatz-Diskussion  
über die »dänischen Karikaturen« von 2005
- 127 Wenn von der Kunst Gewalt ausgeht
- 131 Die Entwicklung eines reduzierten  
und entmenschlichten Muslim-Bildes
- 134 Ein fiktiver Gebetsaal in Brüssel
- 140 Die Kunst und die interpretatorische Kompetenz

## **145 Das islamische Kopftuch: aktive Minderheiten**

- 145 Das Kopftuch: Zeichen der Unsichtbarkeit  
und der übersteigerten Sichtbarkeit
- 151 Der didaktische Laizismus  
und das »ostentative« Kopftuch

- 155 Die Stasi-Kommission und die Deutsche Islam-Konferenz:  
die paradoxe Normalisierung des europäischen Islam
- 158 Das Scheitern der politischen Kandidatur  
einer dänischen Muslimin
- 162 In Kopenhagen wie anderswo:  
die schwierige Hybridisierung der Identitäten
- 164 Der Streit um die sexuellen Normen  
des öffentlichen Lebens
- 167 Von den sichtbaren Minderheiten  
zu den aktiven Minderheiten

### **173 Was tun mit der Scharia?**

- 173 Die Scharia und das islamische Gesetzeswerk
- 177 Wenn die Muslime Europas die Scharia ablehnen
- 178 Der Aggiornamento-Versuch von Tariq Ramadan
- 181 2008 berücksichtigt der Erzbischof von Canterbury  
die »mehrfache Zugehörigkeit«
- 185 2008 bis 2009: die Kontroversen  
um die *Sharia-Councils* in Großbritannien
- 190 London: der britische Islam  
und die wiederentdeckte Staatsbürgerschaft
- 193 Die »Entgleisung« des britischen Islam

### **199 Die Lebensstile nach den *Halal*-Regeln**

- 199 Von der Scharia zu den allgemeinen *Halal*-Regeln
- 201 Die »eklektische Anwendung der *Halal*-Regeln«
- 204 Die erstaunlichen französischen Dispute der 2010er Jahre
- 208 Die *Halal*-Normen und die »republikanische Tafel«  
in Toulouse
- 211 Das Schinkenverbot mit muslimischem Humor betrachtet
- 214 Die Bedeutung der »Geduldsarbeit«  
und die Beliebtheit des »*Halal*-Schinkens«
- 217 Die heikle Frage der Kohärenz zwischen Glauben  
und Begierde
- 220 Musik, Ernährung und Sexualität:  
die Schmelztiegel für neue Formen islamischer Normen

## **225 Der jüdische Gradmesser**

- 227 Die Kontroversen um den Islam und das Judentum
- 230 Die Ablehnung der *Halaka* und der Scharia  
hat im christlichen Europa eine lange Tradition
- 232 Die Lektionen aus den Kontroversen  
um die Beschneidung
- 237 Die »christlich-jüdischen Wurzeln« Europas
- 241 Ist das Zusammenleben von Juden  
und Muslimen in Europa unmöglich?

## **247 Schluss**

### **Die Muslime betreten die europäische Bühne**

- 248 Auf dem Weg in ein postokzidentales Europa?
- 250 Orientalisches Christentum  
und okzidentaler Islam
- 254 Die ungewöhnliche Verankerung  
des Islam in Europa
- 258 Der islamische Beitrag zur Entwicklung  
eines öffentlichen Bereichs in Europa
- 261 Kunst lässt die Europäer die sich mit den Muslimen  
ergebenden Möglichkeiten erahnen

## **267 Nachwort**

### **Gesellschaftliches Zusammenleben trotz der Attentate vom Januar 2015**

- 267 Ein neuer Bruch im euromuslimischen Kollektivgedächtnis
- 270 Die Gegenkultur der 68er-Bewegung und deren Folgen
- 274 Die Großdemonstrationen vom 11. Januar oder:  
Wie gestalten wir das gesellschaftliche Zusammenleben?

## **278 Anmerkungen**

Die französische Originalausgabe erschien 2015 unter dem Titel *Musulmans au quotidien: Une enquête européenne sur les controverses autour de l'islam* bei Éditions La Découverte in Paris.

Politik bei Wagenbach  
Herausgegeben von Patrizia Nanz

© 2015 Éditions La Découverte, Paris  
© 2016 Verlag Klaus Wagenbach, Emser Str. 40/41, 10719 Berlin  
[www.wagenbach.de](http://www.wagenbach.de). Umschlaggestaltung unter Verwendung einer  
Fotografie © Leonardo Patrizi/gettyimages und Satz aus der Meri-  
dien: Julie August. Vorsatzpapier von peyer graphic GmbH, Leon-  
berg. Gedruckt auf Schleipen Werkdruck Papier und gebunden von  
der Druckerei Pustet, Regensburg. Printed in Germany.  
Alle Rechte vorbehalten.

ISBN: 978 3 8031 3663 3